



Medienkommentar

Neueste Rekrutierungsmethoden in der Ukraine



Die ukrainische Regierung hat offenbar Probleme, ihren Bürgerkrieg im Osten des Landes personell aufrecht zu erhalten. Aktuell ist es der fünfte Anlauf einer Teilmobilmachung seit dem Maidan Anfang 2014.

Guten Abend liebe Zuschauer!

In der Ukraine gibt es neue Rekrutierungsmethoden.

Die ukrainische Regierung hat offenbar Probleme, ihren Bürgerkrieg im Osten des Landes personell aufrechtzuerhalten, obgleich in Medien und Politik ständig von so genannten Erfolgen die Rede ist. Aktuell ist es der fünfte Anlauf einer Teilmobilmachung seit dem Maidan Anfang 2014.

Die jungen Menschen im wehrfähigen Alter sehen aber immer deutlicher, dass sich keiner wirklich um sie kümmert. Und dass es gar nicht um die Zukunft ihres Landes oder um eine echte Anti-Terror-Operation geht.

Auf die postalischen Einberufungsbescheide meldet sich nur eine verschwindend geringe Anzahl von Wehrpflichtigen. Die mobilen Einberufungsgruppen stehen oft vor verschlossenen Haustüren,

so dass man neue Strategien braucht, die dienstunwilligen Männer dennoch in die Armee zu zwingen: Passkontrollen an öffentlichen Plätzen, U-Bahnstationen oder Einkaufszentren dienen der Identifikation von Wehrpflichtigen. An vielen Straßen-Checkpoints wurden Spezialisten postiert, die Listen von gesuchten Personen bei sich haben. Ist jemand dabei, der einberufen wurde, wird er gezwungen, sofort eine Unterschrift auf dem Bescheid zu leisten. Andernfalls kann es zur Verhaftung kommen.

Nicht einmal mehr Familienväter mit mehr als 3 Kindern werden von der Einberufung verschont, obwohl dies gesetzlich verankert ist.

Ein neues Gesetz sieht bis zu 5 Jahren Haft für ein mehrfaches Nichterscheinen im Kreiswehersatzamt vor.

Verehrte Zuschauer, diese regelrechte Jagd auf potentielle Soldaten zeigt, dass diese aktuelle Regierung den völkerrechtswidrigen Krieg gegen die eigene Bevölkerung mit allen Mitteln durchzudrücken versucht.

von tb./sl.

Quellen:

<http://www.segodnya.ua/regions/kharkov/ohota-na-uklonistov-vruchenie-povestok-v-metro-i-na-ulicah-daet-rezultaty-619544.html>

<http://www.segodnya.ua/criminal/v-voenkomate-zaporozhya-vrach-otmazyval-ot-sluzhby-za-500-dollarov-617512.html>

<http://news.meta.ua/metka:%D1%83%D0%BA%D0%BB%D0%BE%D0%BD%D0%B8%D1%81%D1%82%D1%8B/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Ukraine - www.kla.tv/Ukraine

#UkraineKonflikt - Aktuelle Ereignisse in der Ukraine - www.kla.tv/UkraineKonflikt

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- ➔ was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- ➔ wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- ➔ tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.